

Sicherheitskonzept Eurocampus

Mehrere Monate hat eine Projektgruppe (bestehend aus der Grundschulleiterin, der Kindergartenleiterin, einem Vorstandsmitglied, der stellvertretenden Elternbeiratsvorsitzenden sowie der Verwaltungsleiterin) daran gearbeitet, ein umfassendes Sicherheitskonzept für den Eurocampus zusammenzustellen. Teils waren bereits erarbeitete Regelungen und laufende Praxis zu erfassen, teils mussten Reaktionen auf verschiedene Krisensituationen unter Abgleich mit den französischen Vorgaben geprüft und im Hinblick auf die speziellen Anforderungen im Eurocampus erweitert werden.

Viele Überlegungen erfolgten selbstverständlich gemeinsam mit Les Albiston, dem Leiter der IST. Das Konzept wurde ebenfalls mit dem Generalkonsulat in Bordeaux abgestimmt.

Folgende Themen erfasst unser Konzept:

- A. Krisenvorsorge/ Brandschutz
- B. Erste-Hilfe-Leistungen
- C. Kontrolle Zugang zum Gelände und zu den Gebäuden EC 1, EC 2 und EC 3
- D. Parkplatz
- E. Betreuung und Versorgung der Schüler im Notfall
- F. Verhalten bei ansteckenden Krankheiten
- G. Verhalten bei körperlicher Misshandlung und sexuellem Missbrauch
- H. Verhalten bei Naturkatastrophen
- I. Verhalten bei umweltrelevanten Gefahren
- J. Verhalten bei Bombendrohungen

Die Inhalte sind jetzt - nach Freigabe durch die Schulleitung - dem Kollegium der Grundschule, den Mitarbeiterinnen des Kindergartens und der Garderie, dem Verwaltungsteam sowie den Elternvertreterinnen von Grundschule und Kindergarten vorgestellt worden.

Besonders wichtig für Sie als Eltern sind folgende Informationen:

- 1. Was passiert bei einer Schulschließung, d.h. bei einer Gefahr im Gebäude (z.B. Brand, Bombendrohung)?**
 - Aktivieren einer Hotline über die Elternvertreter zum Abholen der Kinder – hierzu erhalten Sie Informationen über Ihre Elternvertreter
 - Abholung der Kinder nicht wie sonst am EC 2, sondern an der „Zufahrt Eurocampus 3“ in der Allée René DescartesDer Zufahrtplan kann ab sofort direkt auf der Eingangsseite unserer Homepage angeklickt werden.
- 2. Was passiert bei einer umweltrelevanten Gefahr, d.h. außerhalb des Gebäudes (z.B. Chemieunfall)?**

Die offiziellen Verhaltensempfehlungen des franz. Innenministeriums lauten u.a.:

 - Holen Sie Ihr Kind (zunächst) nicht von der Schule ab, es wird dort umsichtig nach einem Krisenplan betreut.
 - Bringen Sie sich selbst in Sicherheit.

Dieses Sicherheitskonzept wird auch künftig laufend überprüft und in Frage gestellt werden, damit Ihre Kinder und unsere Mitarbeiter/innen möglichst sicher im Eurocampus aufgehoben sind.